

ZUSAMMEN AUF DEM LAUFENDEN 01/2024

Sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner

Wir hoffen, dass diese Mitteilung Sie bei guter Gesundheit erreicht und dass das Jahr 2024 für Sie einen guten Anfang genommen hat.

Vor etwas mehr als zwei Wochen ist ein anspruchsvolles und ereignisreiches Jahr zu Ende gegangen.

Ein Rückblick auf das Jahr 2023 in Stichworten:

Die Übernahme der Credit Suisse durch UBS und der Kursanstieg der UBS-Aktien um 52 % im Verlauf des Jahres 2023, die US-Aktienmärkte, die wieder florieren, der Ukrainekrieg, der sich leider sowohl wortwörtlich als auch im übertragenen Sinn festfährt, der Krieg im Nahen Osten, die Tatsache, dass die künstliche Intelligenz inzwischen in fast jedem Haushalt eine Rolle spielt (Hallo, ChatGPT!), der « Altersrücktritt » von Alain Berset nach dem Motto «so rasch wie möglich, aber auch so langsam wie nötig», das Fortbestehen der Zauberformel für die Besetzung des Bundesrats, der Bodenverlust der Grünen, die Verwirklichung der AHV-Reform und – auf einer ganz anderen Ebene – der neue Asterix-Band.

Das Jahr 2023 stand auch im Zeichen zahlreicher Turbulenzen an den Finanzmärkten, bis sie sich schliesslich im November/Dezember aufwachten und mit der Jahresend-Rally eine beachtliche Performance vorlegten.

Für unsere Stiftung war 2023 ein besonderes Jahr: Es gelangt uns, unser nachhaltiges Wachstum fortzusetzen und eine Reihe von wichtigen Meilensteinen zu erreichen: Im Januar 2023 haben wir die Schwelle von CHF 5 Mrd. überquert, und im Oktober 2023 zählten wir erstmals insgesamt über 30'000 aktive Versicherte und Rentenbezüger. Zudem hat die Digitalisierung unserer Geschäftstätigkeit grosse Fortschritte gemacht (zahlreiche Prozesse sind inzwischen automatisiert), und unsere Organisation ist weiter gewachsen und hat sich professionalisiert.

Zu Beginn ihres 50. Geschäftsjahres erfreut sich unsere Stiftung einer ausgezeichneten Gesundheit. Nach wie vor ist sie eine Referenz auf dem Gebiet der beruflichen Vorsorge in der Schweiz.

Kennzahlen per 31. Dezember 2023 (nach Ausschüttung von Zinsen und vollständiger Äufnung der Rückstellungen und Reserven)



103,70 %
DECKUNGSGRAD
UNGEPRÜFT



3,48 %
NETTOPERFORMANCE
UNGEBRÜFT

Die Aktiven unserer Stiftung belaufen sich insgesamt auf CHF 5,719 Mrd., die Anzahl der angeschlossenen Personen auf 27'256 und diejenige der versicherten Rentenbezüger auf 3'212 Personen.



DIE LAGE AN DEN FINANZMÄRKTEN

Kommentar unseres CIO Jean-Bernard Georges

Der Dezember wiederholte sozusagen das Gesamtjahr 2023 mit einer guten Performance kotierter Aktien und Obligationen bei rückläufigen Zinssätzen und einem US-Dollar, der gegenüber dem Schweizer Franken weiterhin nachgibt. Nach einer ausgezeichneten Performance im November endete das Jahr somit positiv. Nach wie vor setzen die Anleger auf eine sanfte Landung.

Die Teuerung gibt sich in der Schweiz derzeit gemässigt; seit Juni liegt sie unter 2 % und zum Jahresende betrug sie 1,7 %. In Europa und den Vereinigten Staaten ist die Inflation nach wie vor übermässig hoch, was die Zentralbanken von Leitzinssenkungen vor dem zweiten oder gar dritten Quartal 2024 abhalten dürfte. Diese Zinssenkungserwartungen sind von den Finanzmärkten grösstenteils bereits eingepreist.

Am Roten Meer wachsen die Spannungen weiter. Vor allem der Seehandel ist und bleibt aus dem Lot, zudem sind die Risiken, dass sich der Konflikt ausweitet, durchaus real. Im schlimmsten Fall ist mit einem direkten Eingreifen des Iran zu rechnen.

Zahlreiche Wahlen stehen im laufenden Jahr an; die Präsidentschaftswahlen in Taiwan im Januar machen den Anfang. Die Präsidentschaftswahlen in den USA dürften das ganze Jahr dominieren; eine Rückkehr Donald Trumps an die Macht hätte weitreichende politische und wirtschaftliche Auswirkungen.



PERFORMANCE

Die indicative Performance der Aktiven unserer Stiftung lag 2023 bei +3,48 %

Die massgeblichen Referenzindizes entwickelten sich wie folgt:

Pensionskassenindex der UBS (alle Kassen)	4,92 %
Pensionskassenindex der UBS (Kassen > CHF 1 Mrd.)	5,01 %
Pensionskassenindex der Credit Suisse	5,44 %
Pictet BVG25	6,71 %
Pictet BVG40	7,09 %
COPRÉ	3,48 %

Der Hauptgrund für diesen Performanceunterschied ist unser markant unterdurchschnittliches Engagement in auf Schweizer Franken lautenden Anleihen. Hinzu kommt eine schwache Performance unserer illiquiden und alternativen Anlagen, der Infrastrukturanlagen, der Immobilienanlagen im Ausland und der Private-Equity-Anlagen. Gerade diese illiquiden Anlagen hatten es uns ermöglicht, den Markteinbruch 2022 deutlich abzufuffern. Eine gemeinsame Betrachtung der Jahre 2022 und 2023 aus einer Zinszyklusperspektive heraus zeigt, dass das Ergebnis unserer Stiftung nach wie vor deutlich über den Referenzindizes liegt.



ENTSCHEIDUNGEN DES STIFTUNGSRATS

Technische Grundlagen

Der Stiftungsrat hat beschlossen, den technischen Zins der Stiftung bei 2,25 % festzulegen und weiterhin mit den Sterblichkeitstafeln BVG 2020 zu arbeiten.

Nach diesen Kriterien sind sämtliche technischen Rückstellungen auf der Passivseite der Bilanz per 31. Dezember 2023 geäuffnet. Dies ist ein Anzeichen einer ausgezeichneten finanziellen Gesundheit der Stiftung.

Verzinsung der Sparkapitalien

Die Altersguthaben der aktiven Versicherten werden per 31. Dezember 2023 mit 2,25 % verzinst.

Im Schnitt über 10 Jahre gewährt Copré damit eine Verzinsung von 2,525 %, d. h. mehr als das Doppelte des gesetzlichen Mindestzinses (1,175 %).

Für das Jahr 2024 wurde provisorisch eine Verzinsung der Altersguthaben von 1,25 % festgelegt.

Wie jedes Jahr wird die definitive Verzinsung für 2024 im Januar 2025 nach Prüfung der massgeblichen Kriterien ermittelt.

Deckungsgrad

Der ungeprüfte Deckungsgrad der Stiftung hat sich im Berichtsjahr verbessert und liegt per 31. Dezember 2023 bei rund 103,7 % (der geprüfte Jahresabschluss wird im April 2024 vorliegen).

Zusammen stärken diese Massnahmen – Frucht einer nahezu fünfzigjährigen Erfahrung – die Sicherheit und damit einen Grundwert unserer Stiftung.



DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Die Delegiertenversammlung wurde auf Donnerstag, den 6. Juni 2024 angesetzt. Wie schon im Vorjahr soll sie im Hybridformat (Videokonferenz und physische Sitzung) im Hotel Royal Savoy in Lausanne stattfinden. Sie bildet auch den Rahmen für die Feier unseres 50-jährigen Bestehens.

Die Stimmabgabe erfolgt auch 2024 elektronisch.

Eingehendere Information erhalten Sie Anfang April.

Zum Schluss möchten wir festhalten, dass es unserer Stiftung 2023 gelungen ist, ihr nachhaltiges Wachstum fortzusetzen.

Unsere Werte, unsere technischen Kennzahlen, unsere Anlagestrategie und unsere finanzielle Gesundheit lassen uns zuversichtlich in die Zukunft blicken und eröffnen erfreuliche Perspektiven. Wir sehen dem Jahr 2024 somit vertrauensvoll entgegen.

Mit freundlichen Grüßen und unseren allerbesten Wünschen für 2024.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen – geben Sie gut auf sich acht.

Claude Roch
Präsident des Stiftungsrats

Pascal Kuchen
Generaldirektor